

# AGENTUR KROLL

**Filmstoffe | Frühjahr 2021**

Suhrkamp Verlag  
Insel Verlag

## AKTUELLE VERFILMUNGSPROJEKTE | ÜBERSICHT 3

## VERFÜGBARE FILMRECHTE | AKTUELLE AUSWAHL

Melinda Nadj Abonji: SCHILDKRÖTENSOLDAT	(Drama)	4
Nora Bossong: SCHUTZZONE	(Drama)	5
Bernd Cailloux: DAS GESCHÄFTSJAHR 1968/1969	(Dramedy)	6
Ellen Dunne: HARTE LANDUNG	(Krimi)	7
Ellen Dunne: SCHWARZE SEELE	(Krimi)	8
einzelkind: BILLY	(Krimi)	9
Angelika Felenda: DER EISERNE SOMMER	(Krimi)	10
Angelika Felenda: WINTERGEWITTER	(Krimi)	11
Angelika Felenda: HERBSTSTURM	(Krimi)	12
Gunther Geltinger: BENZIN	(Drama)	13
Rainald Goetz: JOHANN HOLTROP	(Drama)	14
Martin Heckmanns: MEIN HERZ IST REIN	(Komödie)	15
Christoph Hein: VERWIRRNIS	(Drama)	16
Heinz Helle: EIGENTLICH MÜSSTEN WIR TANZEN	(Drama)	17
Svenja Leiber: STAUB	(Drama)	18
Sibylle Lewitscharoff: MONTGOMERY	(Drama)	19
Christoph Nußbaumer: DAS WASSER IM MEER	(Drama)	20
Marion Poschmann: DIE KIEFERNINSELN	(Dramedy)	21
Ilke S. Prick: ESSEN MIT FREUNDEN	(Serienstoff)	22
Martin Prinz: DIE LETZTE PRINZESSIN	(Drama)	23
Christoph Ribbat: DEUTSCHLAND FÜR EINE SAISON	(Drama)	24
Ralf Rothmann: DER GOTT JENES SOMMERS	(Drama)	25
Clemens J. Setz: DIE STUNDE ZWISCHEN FRAU UND GITARRE	(Serienstoff)	28
Stephan Thome: GOTT DER BARBAREN	(Drama)	29
Stephan Thome: GEGENSPIEL	(Drama)	30
Stephan Thome: FLIEHKRÄFTE	(Drama)	31

## KONTAKT 32

# AKTUELLE VERFILMUNGSPROJEKTE IN ENTWICKLUNG

(Auswahl)

**Lily Brett: [TOO MANY MEN](#)**

- Kings & Queens / Herrsching, Regie: Julia von Heinz

**Dominik Busch: [UNSERE FAHRRÄDER WIEGEN NICHTS UND KOSTEN EIN VERMÖGEN](#)**

- Schiwago Film / Berlin, Regie: Bettina Blümner

**Felix Denk / Sven von Thülen: [KLANG DER FAMILIE](#)**

- Curate Films / London (Doc)

**Ulrike Edschmid: [DAS VERSCHWINDEN DES PHILIP S.](#)**

- NiKo Film / Berlin, Regie: Katalin Gödrös

**Jörg Graser: [WEISSBIER IM BLUT](#)**

- Collina Filmproduktion / München

**Johannes Groschupf: [BERLIN PREPPER](#)**

- filmpool fiction / Köln

**Christoph Hein: [WEISKERNS NACHLASS](#)**

- SBS Productions / Paris

**Hermann Hesse: [DEMIAN](#)**

- Nick Kreiss & André Lascaris / Los Angeles

**Hermann Hesse: [SIDDHARTHA](#)**

- Regie: Anh Hung Tran

**Daniel Kehlmann: [DER FERNSTE ORT](#)**

- Neue Impuls Film / Hamburg, Stephan Littger / New York, Regie: Stephan Littger

**Christoph Nußbaumer: [DIE UNVERHOFFTEN](#)**

- NFP / Berlin (Serie)

**Doron Rabinovici: [DIE AUSSERIRDISCHEN](#)**

- Chromosom Film / Berlin (Serie)

**Lutz Seiler: [STERN 111](#)**

- Florida Film / Berlin (Mehrteiler)

**Zerhij Zhadan: [INTERNAT](#)**

- Limelite Productions / Kiew

# Melinda Nadj Abonji SCHILDKRÖTEN- SOLDAT

**Vom sanften Widerstand der Phantasie gegen die Beschränkungen eines Systems, das nur Befehl, Gehorsam und Unterwerfung kennt, erzählt Melinda Nadj Abonji in ihrem Roman *Schildkrötensoldat*.**

Zoltán Kertész, blauäugiger Sohn eines »Halbzigeuners« und einer Tagelöhnerin mit ständig wechselnden Liebhabern, ist der Außenseiter in einem kleinen Ort in Serbien. Als Kind ist er dem Vater in voller Fahrt vom Motorrad gefallen, und der Bäcker, dem er die Mehlsäcke nicht schnell genug durch die Backstube schleppte, hat ihm den Kopf blutig geschlagen. Seither hat Zoltán das »Schlafenflattern«, sitzt am liebsten in seiner Scheune und löst Kreuzworträtsel. Als 1991 der jugoslawische Bürgerkrieg ausbricht, sehen das die Eltern als Chance für den Sohn: In der Volksarmee in Zrjenanin soll der »Taugenichts«, der »Idiot« zuerst zum Mann und dann zum Helden werden. Aber Zoltán passt auch dort nicht ins System, stellt die falschen Fragen und die auch noch stotternd. Als sein einziger Freund Jenő bei einem Trainingsmarsch in der Folge sinnloser Schleiferei tot zusammenbricht, verweigert sich Zoltán endgültig einer Ordnung, die alle Macht dem Stärkeren zugesteht.



Roman | Suhrkamp Verlag  
Erschienen im Oktober 2017

**„Ihr jüngstes Buch, ein bitterer und ergreifender Aufschrei gegen Krieg und Gewalt, erzählt die Geschichte eines für alles Militärische vollkommen ungeeigneten, Pflanzen, Tiere und Kreuzworträtsel liebenden sanftmütigen Tagträumers.“**

[Der Tagesspiegel](#)

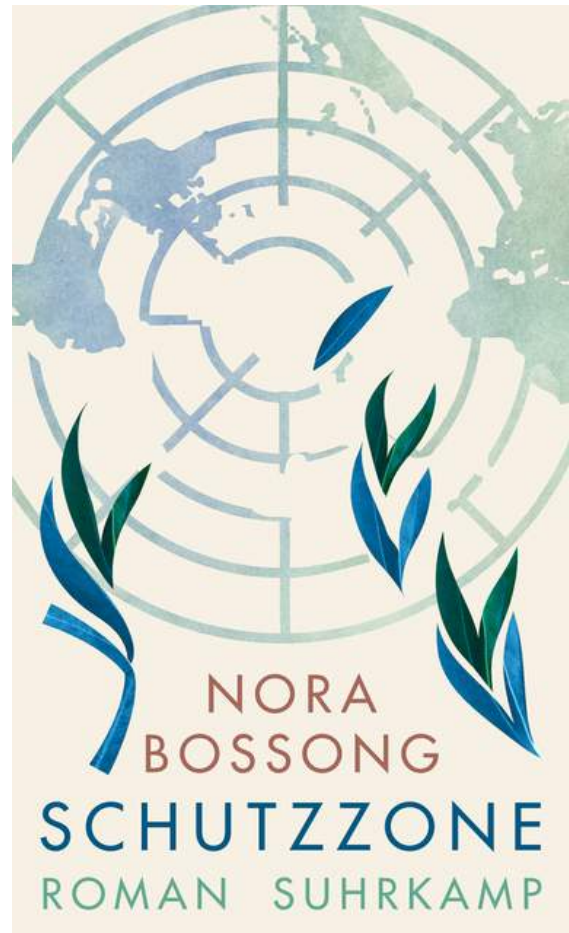
**Melinda Nadj Abonji** wurde 1968 in Becsej, Serbien, geboren. Sie lebt als Schriftstellerin und Musikerin in Zürich. Für ihren Roman *Tauben fliegen auf* erhielt sie 2010 sowohl den Deutschen als auch den Schweizer Buchpreis.

## Nora Bossong

# SCHUTZZONE

Mira arbeitet nach Stationen in Burundi und New York für das Büro der Vereinten Nationen in Genf. Während sie tagsüber Berichte über Krisenregionen und Friedensmaßnahmen schreibt, eilt sie abends durch die Gänge der Luxushotels, um zwischen verfeindeten Staatsvertretern zu vermitteln. Bei einem Empfang begegnet sie Milan wieder, in dessen Familie sie nach der Trennung ihrer Eltern im Frühjahr 94 einige Monate gelebt hat. Die Erinnerungen an diese Zeit, aber auch Milans unentschiedene Haltung zwischen gesuchter Nähe und schroffer Zurückweisung überrumpeln und faszinieren sie zugleich. Als ihre Rolle bei der Aufarbeitung des Völkermords in Burundi hinterfragt wird, gerät auch Miras Souveränität ins Wanken. Ist es möglich, von außen zu intervenieren, ohne selbst schuldig zu werden?

**Was bedeuten Vertrauen und Verantwortung? Wie greifen Schutz und Herrschaft ineinander? Wie verhält sich Zeugenschaft zur Wahrheit? Und wer sitzt darüber zu Gericht? Hellsichtig und teilnahmsvoll geht Nora Bossong in ihrem virtuoseren Roman diesen Fragen nach – in privaten Beziehungen wie auf der großen politischen Bühne – und setzt den Konflikten der Vergangenheit die Hoffnung auf Versöhnung entgegen.**



Roman | Suhrkamp Verlag  
Erschienen im September 2019

### ***Longlist Deutscher Buchpreis 2019***

***„Nora Bossong zählt zu den intellektuell anregendsten und neugierigsten Stimmen ihrer Generation.“***

Denis Scheck

**Nora Bossong**, Jg. 1982, schreibt Lyrik, Romane und Essays. Für ihre literarischen Werke wurde sie mehrfach ausgezeichnet. Sie lebt in Berlin.

## Bernd Cailloux

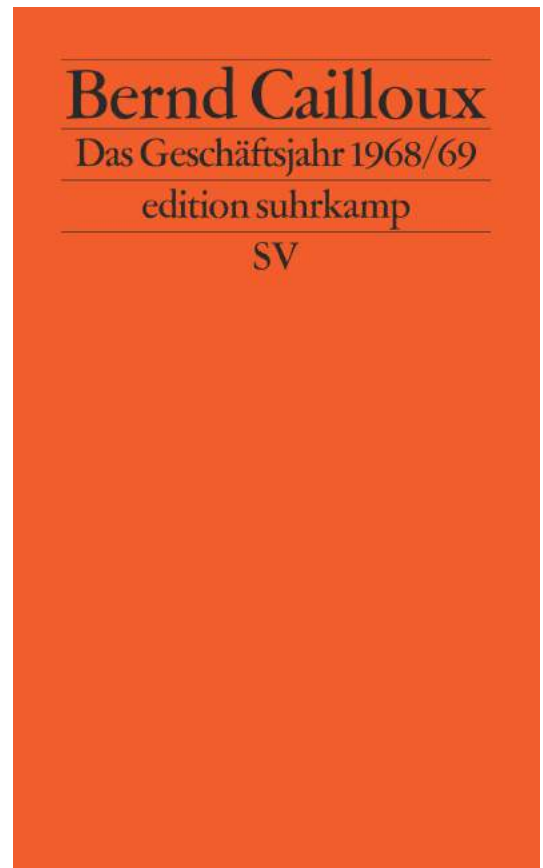
# DAS GESCHÄFTS- JAHR 1968/69

### **Die reale und wahnwitzige Geschichte der Erfindung des Disco- Stroboskops durch ein paar Freunde in der westdeutschen Provinz.**

BRD, 1965. Auf einem Fortbildungslehrgang für Journalisten lernen sich zwei junge Männer kennen, die gleich spüren, dass sie Großes miteinander vorhaben. Doch erst will die Wehrpflicht durchbrobt sein.

Dann aber geht es Schlag auf Schlag: nach Düsseldorf, ins Beuys-Umfeld, die beiden Freunde gründen eine Hippie-Gartenlaubenfirma, in durchwachten Nächten wird das erste discoreife Stroboskop-Blitzlicht gebaut, Premiere in Hamburgs coolstem Psychedelic-Club, euphorische Verzückung, weiter zu den Essener Songtagen, Frank Zappa, Freakout-Pfingsten, fette Aufträge und der Traum vom antikapitalistischen Betrieb im Kapitalismus – das »Geschäftsjahr 1968/69« kommt in Fahrt ...

Mit präziser Lakonie zeigt Bernd Cailloux die 68er in grellem, aber um so realistischerem Licht: nicht als Polit-, sondern als frühes deutsches Start-up-Unternehmen der besonderen Art.



Roman | edition suhrkamp  
Erschienen 2005

**„Eine mitreißende  
Tragikomödie vom  
Widerspruch zwischen  
Ökonomie und Subkultur.“**

NZZ

**Bernd Cailloux**, Jahrgang 1945, lebt  
als freier Schriftsteller in Berlin.

## Ellen Dunne

# HARTE LANDUNG

- Ein Fall für Patsy Logan

**Patsy Logan, 38, deutsch-irische Kommissarin beim Münchner LKA, ermittelt in einem angesagten Online-Unternehmen. Schnell zieht der Fall immer weitere Kreise, der mediale und interne Druck ist enorm. Und auch Patsys Privatleben gerät zunehmend in Schieflage ...**

Carolin Höller, Top-Managerin bei der erfolgreichen Online-Tauschbörse Skiller, hat alles: Musterkarriere. Musterehe. Musterkinder. Bis man sie unterhalb ihres Bürofensters tot auffindet. Schnell ist klar: Sie ist nicht freiwillig gesprungen. Immer tiefer gräbt sich Patsy in Carolins Leben und die Strukturen von Skiller, stößt auf Lügengebäude und hohle Fassaden. Erst recht, als man sie ins Skiller-Hauptquartier nach Dublin schickt. Ausgerechnet in die Stadt, um die sie seit dem Selbstmord ihres Vaters einen großen Bogen macht. Kein gutes Omen. Und prompt überschlagen sich die Dinge ...

Schlagfertig und eigensinnig liefert die »Frau der Stunde« Ergebnisse – mit klarem Verstand, trockenem Humor und einem Instinkt, der niemandem unheimlicher ist als ihr selbst.



Kriminalroman | Insel Taschenbuch  
Erschienen im August 2017

**Auftakt zu einer Krimiserie um die Münchner Kommissarin Patsy Logan.**

**„Beste Unterhaltung, aber auch ein erneuter Beweis für die Fähigkeit von Spannungsliteratur, aktuelle gesellschaftliche Probleme in einem fiktiven Rahmen zu reflektieren.“**

[culturmag.de](http://culturmag.de)



## Ellen Dunne

# SCHWARZE SEELE

- Ein Fall für Patsy Logan

**Ein ertrunkener Ire wird aus dem Schwabinger Bach im Englischen Garten gefischt. Spuren gibt es keine, Motive dafür umso mehr. Keine gute Ausgangslage für Patsy Logan, deutsch-irische Kommissarin bei der Münchner Mordkommission. Mehr als je zuvor ist ihr Instinkt gefragt – doch ausgerechnet der scheint sie plötzlich im Stich zu lassen.**

Patsy Logan ist im seelischen Tief: ihr Kinderwunsch will sich nicht erfüllen, die Hormonbehandlungen setzen ihr zu. Da kommt ihr der Fall um einen toten Iren gerade recht: Donal McFadden, ein Mann mit Charme und vielen Feinden, war in München, um seine Exfrau Fiona zurückzugewinnen, wenn nötig mit Gewalt. Doch ob er aus Versehen im Wasser gelandet ist oder jemand nachgeholfen hat, lässt sich nicht sagen. Gründe, ihn loszuwerden, hatten jedenfalls viele – Gelegenheit auch. Und Patsys Theorien führen eine nach der anderen in die Sackgasse.

Erst ein zweiter Todesfall scheint einen entscheidenden Hinweis zu liefern. Ungünstig nur, dass Patsys Krise sich ausgerechnet jetzt wieder in den Vordergrund drängt ...



Kriminalroman | Insel Taschenbuch  
Erschienen Januar 2019

### ***Patsy Logans neuer Fall.***

**Ellen Dunne**, Jg. 1977, arbeitete als Texterin/Konzeptionistin in Werbeagenturen, Stationen in Berlin, München, Mexiko-City, lebt in Dublin.



## einzelkind BILLY

**Ein schwarzhumoriges Roadmovie über einen Auftragskiller, der sich auf der „richtigen“ Seite glaubt.**

Zwölf Morde hat Billy bis jetzt verübt, jedes Mal lässt er sich von den Opfern vorab deren Lebensgeschichte erzählen. Ein einziges Mal hat er aus Versehen den Falschen getötet. Das hat Konsequenzen. In Las Vegas kommt es zum Showdown.

Billy wächst behütet in Duffmore, einer Kleinstadt in Schottland, auf. In der Familie seines Onkels und seiner Tante. Seine Hippieeltern haben sich kurz nach seiner Geburt mit einer Überdosis von der Welt verabschiedet. Von ihnen hat er die Liebe zur Musik geerbt. Zu den Beatles, Joy Division, den Ramones. Vom Onkel die Lust am Philosophieren. Mit 22 Jahren tritt er in die Firma der Familie ein, eine Firma, die Auftragsmorde erledigt. Und für Gerechtigkeit sorgt, denn ermordet werden nur Mörder. Als Billy das erste Mal den Schalldämpfer auf seine Walther steckt, denkt er an Nietzsche, seinen Lieblingsphilosophen, den „großen Immoralisten, den Verbrecher, den Antichrist“. Danach fällt ihm sein Job leichter.

Billy ist 34, als er nach Las Vegas fährt, um Whip zu treffen, ein Mitglied der Firma. Gemeinsam wollen sie eine Woche die Stadt der Gambler erkunden und die nächsten Aufträge besprechen ...



Roman | Insel Verlag  
Erschienen Herbst 2015

***Jeder Satz ein Treffer!***

[Süddeutsche Zeitung](#)

***„Dieser Roman ist ein Gesamtkunstwerk, nicht nur Krimi, sondern zugleich philosophisch, witzig, sozialkritisch.“***

[WDR](#)

**einzelkind** ist ein Bestsellerautor.  
2010 erschien sein Roman *Harold*,  
2013 *Gretchen*.

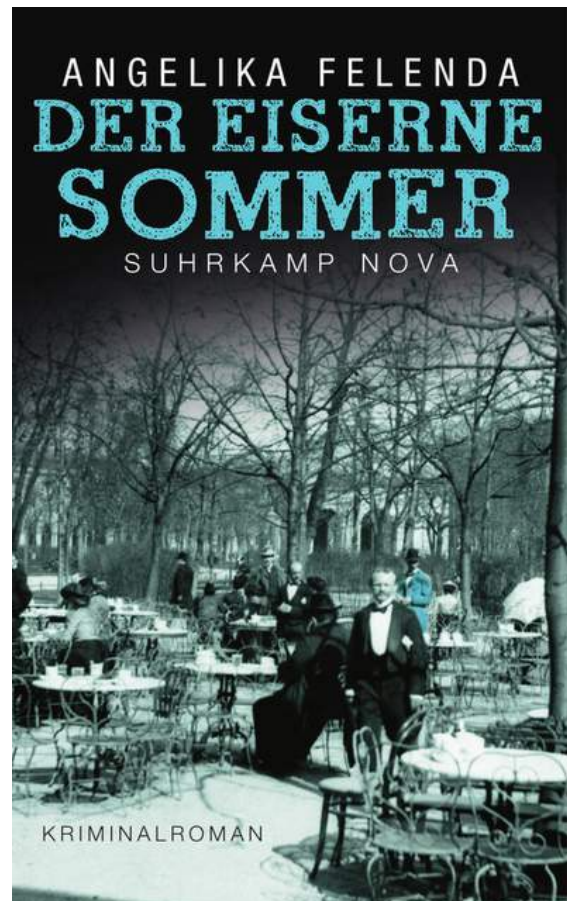
Angelika Felenda  
**DER EISERNE  
SOMMER**

- Reitmeyers erster Fall

**Packender Krimi vor der Kulisse  
Münchens im Jahr 1914**

Juni 1914: Zwei Schüsse fallen in Sarajewo, und die Welt rückt an den Abgrund. Franz Ferdinand, der Thronfolger Österreich-Ungarns, ist tot.

Zur gleichen Zeit steht Kommissär Reitmeyer in München vor einer schwierigen Entscheidung. Er hat es satt, die Marionette des Polizeipräsidenten zu sein. Die Leiche eines jungen Mannes führt ihn von den Arbeitervierteln bis in die Villen der Großbürger. Und in das berühmte Café Neptun, Vergnügungsort der Offiziere. Der Polizeipräsident drängt ihn, nicht noch tiefer zu schürfen, und gegen das Militär darf er per Gesetz nicht ermitteln. Da macht Reitmeyer eine ungeheuerliche Entdeckung, die nicht nur ihn selbst zum Abschluss freigibt, sondern die das ganze Land in den Untergang stürzen könnte.



Kriminalroman | Suhrkamp Nova

**Auftakt der Krimiserie um den  
Münchner Kommissär Reitmeyer**

*„... eine filmreife Pathologie-Romanze ... Wenn dies ›Kommissär Reitmeyers erster Fall‹ ist, wie's im Untertitel heißt, darf man sich auf neue Geschichten freuen.“*

Süddeutsche Zeitung

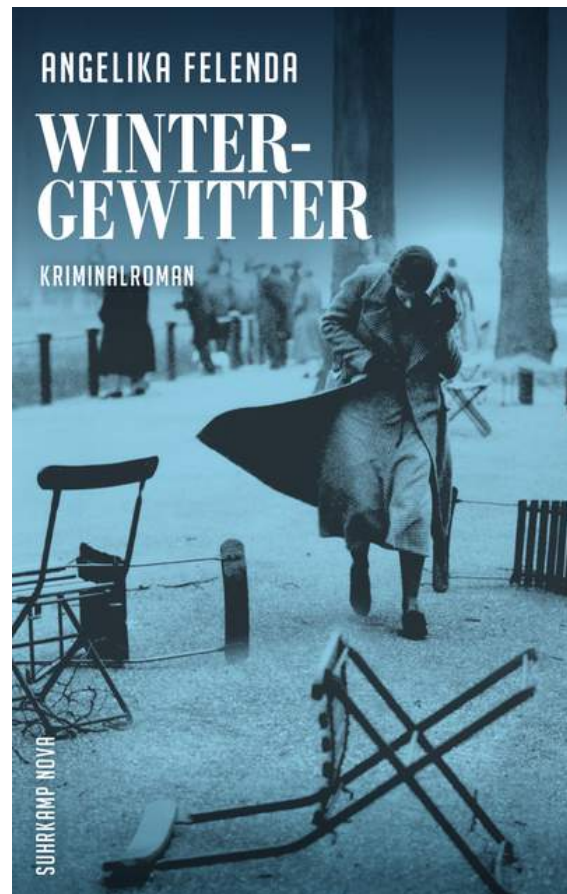
Angelika Felenda

# WINTER- GEWITTER

- Reitmeyers zweiter Fall

München 1920. Kommissär Reitmeyer ist aus dem Krieg zurückgekehrt, versucht die dort erlittenen Traumata vor seiner Umgebung zu verbergen und dämpft aufkommende Panikattacken mit Geigenspiel. Dabei hat die Polizei alle Hände voll zu tun: Nahrungsmangel und Geldentwertung haben dazu geführt, dass die Stadt von einer regelrechten »Diebstahlseuche« heimgesucht wird und Schieber und Schleikhändler dicke Geschäfte machen. Da wird die junge Cilly Ortlieb, Kleindarstellerin in schlüpfrigen Produktionen des Münchner Filmkonzerns Emelka, tot im Keller einer Gastwirtschaft gefunden. Was zunächst wie ein Unfall aussieht, entpuppt sich als Mord mit einer großen Menge Morphium.

**Während die rechte Einwohnerwehr durch die Straßen Münchens marschiert, sucht Kommissär Reitmeyer – von seinen Vorgesetzten argwöhnisch beäugt – in illegalen Spielclubs, Bars und Geheimbordellen nach einem zweifachen Frauenmörder. Dabei begegnet er Gerti Blumfeld, die auf der Suche nach ihrer abgetauchten Schwester eines der Mordopfer kennengelernt hat und bald selbst auf die Todesliste des Täters gerät**



Kriminalroman | Suhrkamp Nova

**Fortsetzung der Krimiserie um den  
Münchner Kommissär Reitmeyer.**

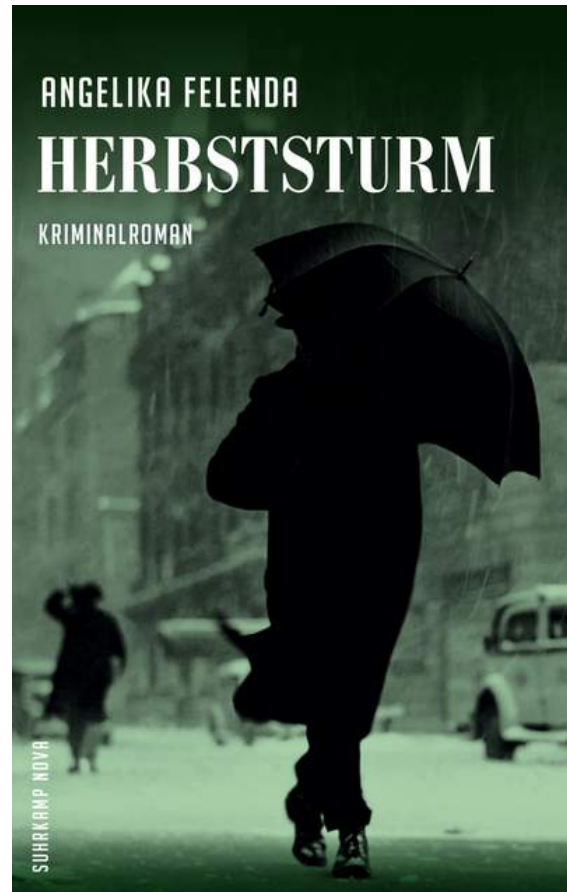
# Angelika Felenda

## HERBSTSTURM

- Reitmeyers dritter Fall

**Ermittlungen in zwei Mordfällen führen den unerschrockenen Münchner Kommissär Reitmeyer in die Kreise russischer Exil-Monarchisten, die sich nach der Oktoberrevolution in der Stadt niedergelassen haben. In eben jene Kreise, in denen sein bester Freund, der Rechtsanwalt Sepp Leitner, die Tochter einer illustren russischen Adelligen suchen lässt, um sein Salär aufzubessern. Doch was hat das Verschwinden der Anja Alexandrowa mit den beiden toten Männern zu tun?**

München, 1922. Die Inflation galoppiert, wegen der Reparationsforderungen werden Anschläge auf die Französische Gesandtschaft verübt und in der Stadt marodieren Mitglieder der inzwischen verbotenen Freikorps. Kommissär Reitmeyer hingegen könnte es eigentlich gut gehen – immerhin hat sich die Beziehung zu seiner Jugendfreundin Caroline deutlich entspannt. Doch seine Ermittlungen zwischen gestrandeten Ex-Militärs und zwielichtigen russischen Damen erweisen sich schwieriger als gedacht – zumal sich der Verdacht erhärtet, dass sein schlimmster Widersacher in den eigenen Reihen sitzt.



Kriminalroman | Suhrkamp Nova

**Fortsetzung der Krimiserie um den Münchner Kommissär Reitmeyer.**

**„Angelika Felenda versteht es, Geschichte in spannende Krimis zu verpacken.“**

Hessischer Rundfunk

Angelika Felenda, literarische Übersetzerin und Romanautorin, lebt in München.

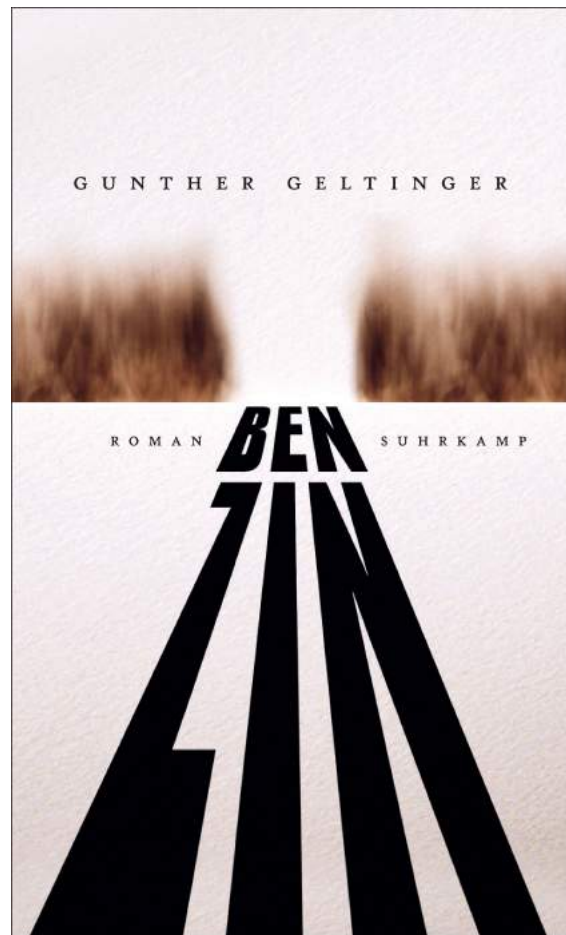


## Gunther Geltinger

# BENZIN

**Ein Roadtrip durch Südafrika. Eine Geschichte über Vorurteile und Souveränität, über Verrat und Vertrauen.**

Es ist nicht die erste Reise, die Alexander und Vinz unternehmen, weil ihre Beziehung in eine Krise geraten ist. Der Roadtrip durch Südafrika soll ihnen Klarheit über sie verschaffen, und Vinz, der Schriftsteller, erhofft sich eine Idee für seinen neuen Roman. Vorbei an Straßenmärkten, Chicken Inns und Anhaltern bewegen sie sich durch ein Land, in dem Wohlstand und Armut aufeinanderprallen, Homosexualität als Tabu gilt und in dem sich die beiden Deutschen mit der Gedankenlosigkeit der weißen Touristen konfrontiert sehen. Als sie einen jungen Mann anfahren, zieht sie das immer tiefer in Widersprüche: Einerseits fühlen sie sich dem Fremden verpflichtet und bezahlen ihn, als er sich als Guide anbietet. Andererseits verschärft ihr neuer Begleiter die Spannungen, und vor allem Vinz beschleicht die Sorge um ihre eigene Sicherheit. Als er auf eine Spur für seinen Roman stößt, die nach Simbabwe zu den Victoria-Fällen führt, verlassen alle drei ihre ursprünglich geplanten Wege.



Roman | Suhrkamp  
Erschienen im März 2019

**»Ein Text, der vor innerer Spannung nur so vibriert.«**

SWR

**Gunther Geltinger** wurde 1974 in Erlenbach am Main geboren und lebt heute in Köln. Er studierte Drehbuch und Dramaturgie an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien und an der Kunsthochschule für Medien in Köln. Sein von der Kritik gefeiertes Debüt *Mensch Engel* erschien 2008; *Benzin* ist sein dritter Roman.

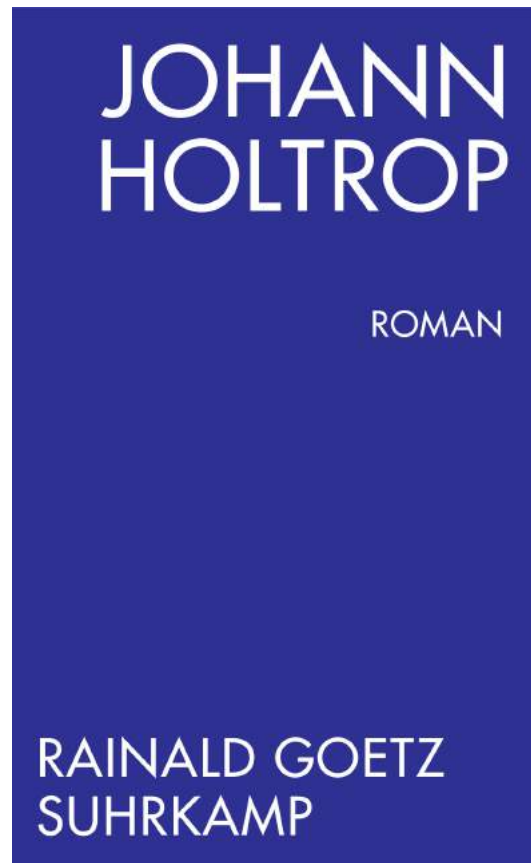
## Rainald Goetz

# JOHANN HOLTROP

### Großes Kino: Ein Chef stürzt ab.

*Johann Holtrop* erzählt die Geschichte eines Chefs aus Deutschland in den Nullerjahren. Der charismatische, schnelle, erfolgreiche Vorstandsvorsitzende Dr. Johann Holtrop, 48, seit drei Jahren Herr über 80 000 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz von fast 20 Milliarden weltweit, ist aus der Boomzeit der späten 90er Jahre noch ganz gut in die neuen, turbulenten, wirtschaftlich schwierigeren Zeiten gekommen.

Die Handlung setzt ein im November 2001 und erzählt in drei Akten, wie aus Egomane, Weltmissachtung, Verachtung der Arbeit und der Menschen, der Gegenwart und des Rechts, ganz langsam und für Holtrop selber nie richtig klar erkennbar, ein totaler Absturz ins wirtschaftliche Aus, das persönliche Desaster und das gesellschaftliche Nichts wird. So abgrundtief und endgültig, wie sein früherer Aufstieg unwiderstehlich, glorios und plötzlich gewesen war.  
- Das war Ihr Leben, Johann Holtrop! Was sagen Sie dazu?



Roman | Suhrkamp  
Erschienen 2014

**„ ... ein Schlüsselroman über Aufstieg und Fall des früheren Bertelsmann-Vorstandschefs Thomas Middelhoff, (...) eine fundamentale Abrechnung mit dem Kapitalismus als Lebensform am Beispiel seines Spitzenpersonals.“**

Welt am Sonntag

**Rainald Goetz**, geboren 1954 in München, studierte Medizin und Geschichte, lebt in Berlin. 2015 wurde er mit dem Büchnerpreis ausgezeichnet.



## Martin Heckmanns

# MEIN HERZ IST REIN

**Eine irrwitzige Komödie über die Unordnung des Begehrens, konkurrierende Sexualmoral und die Schwierigkeit, in Zeiten von youporn und digitaler Überwachung nicht nackt dazustehen.**

Drei Elternpaare treffen sich zu einem Problemgespräch. Ihre Kinder sind zum zweiten Mal gemeinsam unterwegs auf einer Bergwanderung. Das ist nicht das Problem. Aber der Oberstudienrat Michael Küster und seine Frau Hanne haben auf dem Computer ihrer Tochter einen Film entdeckt, der die Jugendlichen am Ende der ersten Wanderung bei sexuellen Aktivitäten in der Berghütte zeigt. Im Gespräch der betroffenen Eltern soll nun eine gemeinsame Strategie entwickelt werden, wie die Kinder bei ihrer Rückkehr empfangen und über Sexualität und Internet aufgeklärt werden können. Dabei zeigt sich vor allem, wie die Beziehungsmodelle der Eltern alternieren und konkurrieren: Das Gastgeberhepaar ist in Therapie, die Sängerin und der sehr viel ältere Bio-Energetik-Therapeut führen eine offene Beziehung und der Eventmanager tauscht seine Partnerin regelmäßig gegen eine jüngere aus. Als die Tochter des Hauses schließlich früher als vereinbart von ihrem Ausflug zurückkehrt, findet sie die Eltern aufgelöst und betrunken vor. Der Streit um die Deutungshoheit und um das bessere Leben und ein Geheimnis aus ihrer eigenen Jugendzeit haben die Beziehungen in verstörende Aufruhr versetzt.



Uraufführung: Staatsschauspiel Dresden,  
11.09.2016 | Suhrkamp Theaterverlag

**Heckmanns ist für seine Stücke vielfach ausgezeichnet worden und gehört zu den gefragtesten deutschsprachigen Dramatikern seiner Generation.**

**Martin Heckmanns**, geboren 1971 in Mönchengladbach, Studium der Komparatistik, Geschichte und Philosophie, lebt als freier Autor in Berlin.

## Christoph HEIN VERWIRRNIS

**Eine Liebe, die über Jahre hinweg  
allen Widrigkeiten trotzt.**

Friedeward liebt Wolfgang. Und Wolfgang liebt Friedeward. Sie sind jung, genießen die Sommerferien, fahren mit dem Fahrrad die weite Strecke ans Meer, und reden stundenlang über Gott und die Welt. Sie sind glücklich, wenn sie zusammen sind, und das scheint ihnen alles zu sein, was sie brauchen. Doch keiner darf wissen, dass sie mehr sind als beste Freunde. Es sind die 1950er-Jahre, sie leben im katholischen Heiligenstadt, und für die Menschen um sie herum, besonders für Friedewards strenggläubigen Vater, ist ihre Liebe eine Sünde. Käme ihre Beziehung ans Licht, könnten sie alles verlieren. Als sie zum Studium nach Leipzig gehen – Friedeward studiert Germanistik, Wolfgang Musik –, finden sie dort eine Welt gefeierter Intellektueller, alles flirrt geradezu vor lebendigem Geist. Und sie lernen Jacqueline kennen, die ihnen gesteht, dass sie eine heimliche Beziehung zu einer Dozentin hat. Zu viert besuchen sie die legendären Vorlesungen im Hörsaal vierzig, gehen ins Theater, tauchen gemeinsam ein ins geistige Leben der Stadt. Und da reift in den drei Freunden der Plan: Wäre es nicht die perfekte ›Tarnung‹, wenn einer von ihnen Jacqueline zum Schein heiraten würde?



Roman | Suhrkamp  
Erschienen im August 2018

**„Eine berührende Geschichte  
von Liebe, Strafe und Verrat.“**

Die Literarische Welt

**Christoph Hein**, Jg. 1944, wurde für sein erzählerisches Werk mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Seine Romane WILLENBROCK und DER TANGOSPIELER wurden verfilmt. Eine französische Verfilmung seines Romans WEISKERNS NACHLASS ist in Vorbereitung.

# Heinz Helle EIGENTLICH MÜSSTEN WIR TANZEN

**Ein postapokalyptischer Thriller  
über den verzweifelten  
Überlebenskampf von fünf  
Freunden.**

Eine Gruppe junger Männer verbringt ein Wochenende auf einer Berghütte. Als sie ins Tal zurückkehren, sind die Ortschaften verwüstet. Die Menschen sind tot oder geflohen, die Häuser und Geschäfte geplündert, die Autos ausgebrannt. Zu Fuß versuchen sie, sich in ihre Heimatstadt durchzuschlagen. Sie funktionieren, so gut sie können. Tagsüber streifen sie durch das zerstörte Land, nachts durch ihre Erinnerung. Auf der Suche nach einem Grund, am Leben zu bleiben.

»Das ist waghalsig, mehr davon«, forderte die FAZ nach Erscheinen von Heinz Helles Debütroman DER BERUHIGENDE KLANG VON EXPLODIERENDEM KEROSIN. Helle hat sich nicht lange bitten lassen und den Einsatz erhöht. Im neuen Roman geht es um die Frage: Reicht das Aufrechterhalten der wichtigsten Körperfunktionen, um von sich selbst sagen zu können, man sei am Leben? Die Antwort, die das Buch gibt, wird uns womöglich nicht trösten. Aber sie macht atemlos vor Spannung.



Roman | Suhrkamp  
Erschienen 2015

## Deutscher Buchpreis (Longlist) 2015

**„In einer glasklaren, aber auch poetischen Sprache rührt Helle an Existenzielles. Er spricht von der Schönheit, aber auch der Gleichgültigkeit der Natur, dem Überlebenswillen des Menschen, seiner Unbarmherzigkeit, aber auch seiner Fähigkeit zur Freundschaft.“**

Fokus

Heinz Helle, Jg. 1978, Studium der Philosophie in München und New York, lebt in Biel.

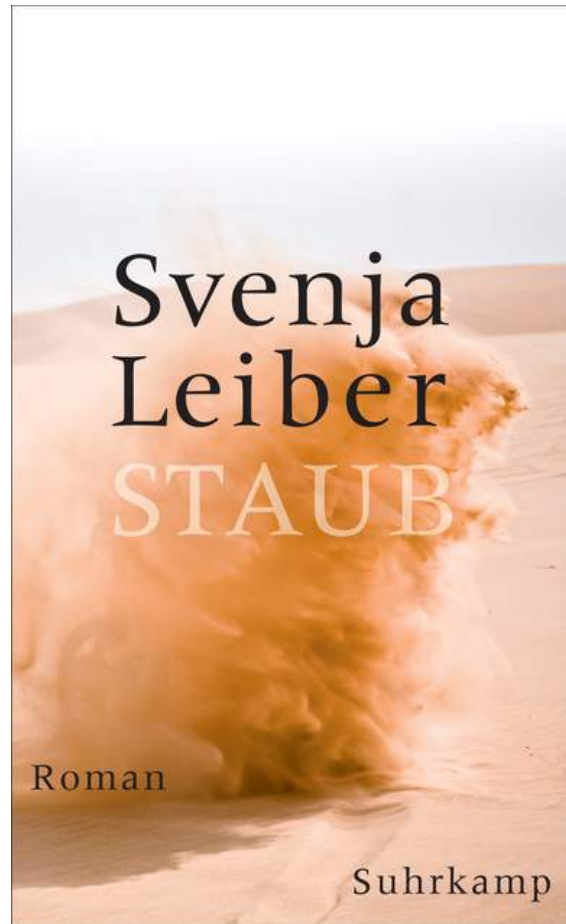
## Svenja Leiber

# STAUB

**Der Wettlauf um das Leben eines Kindes wird zum Sinnbild für einen doppelten Kampf: gegen die Erstarrung des Einzelnen im Korsett gesellschaftlicher Zuschreibungen und die Macht symbolischer Ordnungen und überalterter Systeme. In bedrängenden Bildern erzählt Svenja Leiber von einer individuellen Katastrophe und der einer ganzen Region.**

Als Kind verbringt Jonas Blaum ein Jahr in Saudi-Arabien – der Vater, ein Mediziner, verfolgt in Riad seine eigenwilligen Vorstellungen von Heilung. Den Deutschen fällt es nicht leicht, sich den ungewohnten Landessitten anzupassen, und als eines Tages das jüngste Kind der Blaums spurlos verschwindet und wenig später verstört und sprachlos wiederauftaucht, kehrt die Familie überstürzt nach Deutschland zurück.

Im Sommer 2014 reist Jonas Blaum, mittlerweile selbst Arzt, suchtkrank und von Zweifeln geplagt, erneut in den Nahen Osten, diesmal nach Amman. Dort wird ihm ein Junge in die Obhut gegeben, der ihn an den größten Verlust seines Lebens erinnert. Blaum kann dem Kind nicht helfen, und als er den Jungen bei einem Aufenthalt in Jerusalem verliert, ergibt sich für den Arzt ein beängstigender Verdacht.



Roman | Suhrkamp Verlag  
Erschienen im März 2018

***Vergangenheit und Gegenwart  
verschränken sich ungeheuer dicht  
in diesem Roman ...***

DLF Kultur

***„Svenja Leibers Roman ist ein  
großer Wirbelsturm, der durch die  
Wüste des dialektischen Denkens  
fegt.“***

FAZ

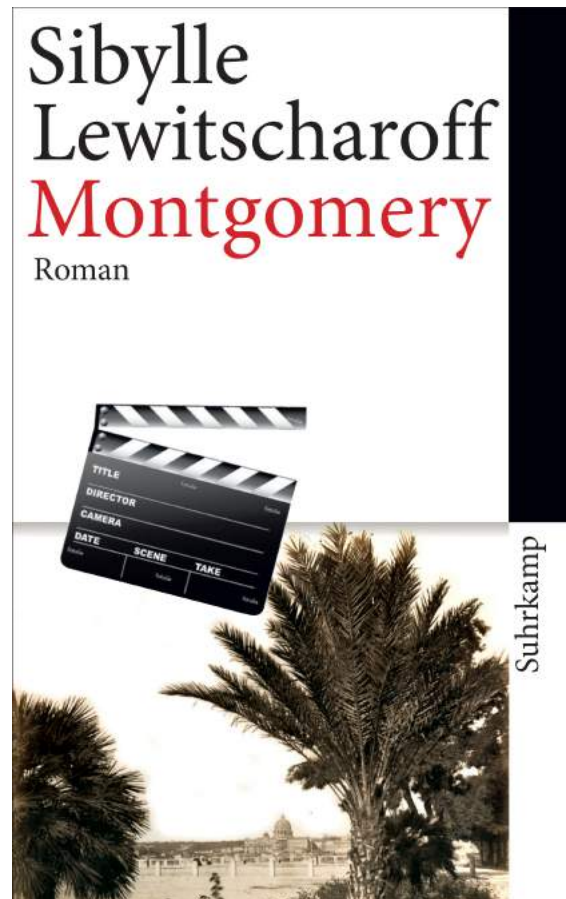
**Svenja Leiber**, 1975 in Hamburg geboren, wuchs in Norddeutschland auf und verbrachte als Kind einige Zeit in Saudi-Arabien.

## Sibylle Lewitscharoff MONTGOMERY

**Vor dem glitzernden Hintergrund der römischen Cinecittà dringt der Filmproduzent Montgomery Cassini-Stahl in die Tiefen deutscher Vergangenheit ein und wird mit den Schlüsselerlebnissen des eigenen Lebens konfrontiert.**

Ein Schwabe in Rom: Der erfolgreiche Produzent Montgomery Cassini-Stahl dreht »Jud Süß«, eine Neuverfilmung des antisemitischen Machwerks, mit der er den historischen Jud Süß Oppenheimer ehren will. Mitten in den Dreharbeiten bricht der Titelheld am Morgen nach der Liebesnacht mit einer jungen Frau vor dem Pantheon tot zusammen. Erzählt wird in Rückblenden – von der Kindheit des Jungen mit dem exotischen Namen im Stuttgarter Vorort Degerloch, vom Tod des Bruders, vom Leben in Rom. Schließlich ist aus dem Außenseiter der große Filmproduzent Cassini-Stahl geworden, der sein bisher größtes Projekt verwirklicht und dabei selbst in die Rolle des Jud Süß schlüpfen muß.

Montgomery ist ein Roman über den Ausbruch aus spießiger Enge, die Suche nach einer anderen Wahrheit und die Doppelbödigkeit der Dinge.



Roman | Suhrkamp  
Erschienen 2003

**Sibylle Lewitscharoff**, geboren 1954 in Stuttgart, wurde für ihre Werke mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. 2013 mit dem Büchner-Preis, lebt in Berlin.



## Christoph Nußbaumer

# DAS WASSER IM MEER

**Der Wunsch eines alten Mannes, in einem anderen Land sterben zu wollen, bringt eine komplette Großfamilie hoffnungsfroh durcheinander.**

Anlässlich seines 80. Geburtstages eröffnet Stefan Riedl seinen drei Töchtern und deren Familien, dass er in seiner Heimat sterben möchte. Und die Heimat ist nicht etwa Österreich, wie alle Anwesenden glaubten, sondern das böhmische Iglau in der heutigen Tschechischen Republik. Von dort wurde Riedl kurz nach dem Zweiten Weltkrieg mit seiner Tante Ella vertrieben. Stefan Riedls Vater, seine Mutter und der Bruder kamen in den Kriegswirren ums Leben. Nach Iglau möchte Stefan Riedl zurück, und zwar zu Fuß, koste es sein Leben; und derjenige, der ihn begleitet, soll im Testament begünstigt werden. Christoph Nußbaumer entwirft in *Das Wasser im Meer* das durchaus amüsante Porträt einer Familie mit ganz unterschiedlichen Lebensentwürfen: Während die Töchter Katharina und Bettina scheinbar gefestigte Wege eingeschlagen haben, beschäftigt sich die jüngste Tochter Anna als Einzige mit der Vergangenheit der Familie, und die hat es in sich. Was als geselliges Familienwochenende auf dem Land angekündigt war, entgleitet zu einer emotional aufgeladenen Auseinandersetzung um den Begriff Heimat und um die eigene Herkunft.



Christoph Nußbaumer

**Ein Filmexposé nach dem Stoff des gleichnamigen Theaterstücks liegt vor.**

**Weitere verfügbare Filmstoffe des Autors:**

- **Margarete Maultasch**  
(historischer Stoff nach dem gleichnamigen Theaterstück)
- **Zum Ewigen Leben**  
(TV-Mehrteiler-Exposé)

**Christoph Nußbaumer**, 1978 im niederbayerischen Eggenfelden geboren, schreibt Prosa und Theaterstücke und lebt in Berlin. Sein 2020 erschienener Debüt-Roman **DIE UNVERHOFFTEN** über den Aufstieg eines niederbayerischen Unternehmers wird als Mehrteiler verfilmt.

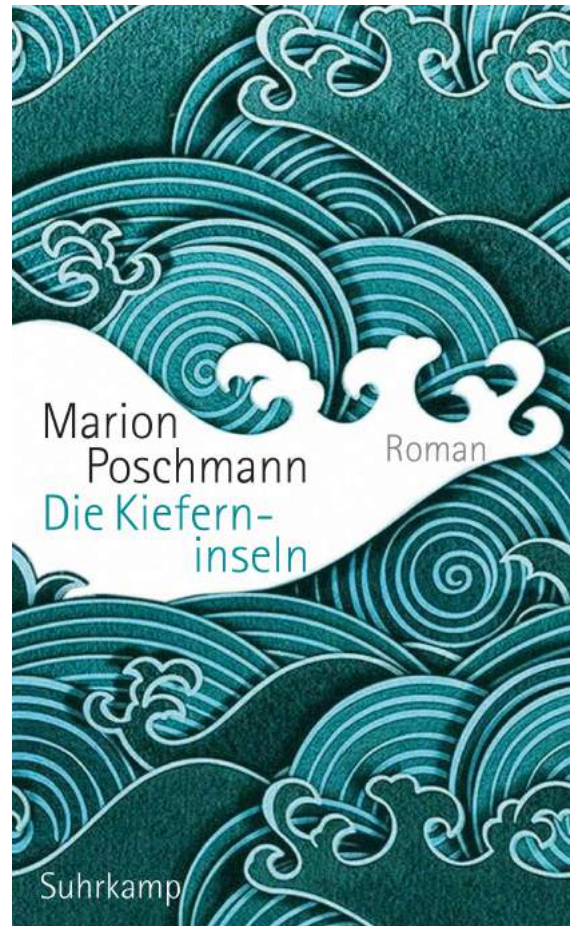


## Marion Poschmann

# DIE KIEFERNINSELN

### Eine tragikomische Pilgerreise auf Leben und Tod durch das heutige Japan

Gilbert Silvester, Privatdozent und Bartforscher im Rahmen eines universitären Drittmittelprojekts, steht unter Schock. Letzte Nacht hat er geträumt, dass seine Frau ihn betrügt. In einer absurden Kurzschlusshandlung verlässt er sie, steigt ins erstbeste Flugzeug und reist nach Japan, um Abstand zu gewinnen. Dort fallen ihm die Reisebeschreibungen des klassischen Dichters Basho in die Hände, und plötzlich hat er ein Ziel: Wie die alten Wandermönche möchte auch er den Mond über den Kieferninseln sehen. Auf der traditionsreichen Pilgerroute könnte er sich in der Betrachtung der Natur verlieren und seinen inneren Aufruhr hinter sich lassen. Aber noch vor dem Start trifft er auf den Studenten Yosa, der mit einer ganz anderen Reiselektüre unterwegs ist, dem *Complete Manual of Suicide*.



Roman | Suhrkamp Verlag  
Erschienen im September 2017

**„Marion Poschmanns Roman „Die Kieferninseln“ führt zwei Verzweifelte hinreißend komisch zusammen...“**

FAZ

**Shortlist des Deutschen Buchpreises 2017**

**Marion Poschmann**, Jg. 1969, vielfach ausgezeichnete Lyrikerin und Romanautorin, lebt in Berlin.

## Ilke S. Prick

# ESSEN MIT FREUNDEN

**Catering ins Glück: ein spritziger und warmherziger Roman über Neuanfänge, gutes Essen und die Unvorhersehbarkeiten der Liebe.**

Luises Leben ist alles andere als perfekt: Im Job kommt sie nicht voran, ihre Beziehungen entpuppten sich als weniger haltbar als gedacht, und ihre ins Alter gekommene Mutter erlebt ihren zweiten Frühling. Doch den Absprung ins richtige Leben hat Luise bislang nicht gewagt. Vielmehr setzt sie auf die kleinen, schönen Dinge und versammelt regelmäßig ihre Freunde um ihren Küchentisch, um sie nach allen Regeln der Kunst zu bekochen. Doch eines Tages stellt das Leben sie vor vollendete Tatsachen: Luises Job platzt und ihre frisch verliebte Mutter denkt gar nicht daran, alt zu werden, sie geht lieber Tango tanzen. Kurzerhand setzt jetzt auch Luise alles auf eine Karte: Sie macht ihre Passion zum Beruf, gründet den Catering-Service »Essen mit Freunden« und serviert Menüs, die verzaubern und Herzen erobern, und die neben dem Magen auch die Seele verwöhnen. Doch wenn man zaubern will, muss man auf Überraschungen gefasst sein ...



Roman | Insel Verlag  
Erschienen Herbst 2013

### Insel - Bestseller

**Ilke S. Prick** ist Psychologin und freie Autorin. Sie veröffentlichte Jugendbücher und satirische Kolumnen, gestaltet Schreibwerkstätten für Kinder und Erwachsene und ist Dozentin für Kreatives Schreiben in der Weiterbildung Lese- und Literaturpädagogik Berlin.

## Martin Prinz DIE LETZTE PRINZESSIN

**Die Lebensgeschichte einer Habsburgerin und Sozialistin, einer vierfachen Mutter und Salondame, die ebenso großzügig und charmant wie eigensinnig sein konnte.**

Als Elisabeth Petznek 1963 in Wien stirbt, werden auch die scharfen Schäferhunde in ihrem Bett ruhig. Knapp 80 Jahre ist sie geworden. Jähzornig, verletzlich, unbeherrscht, offenherzig, schroff und eigensinnig. Eine Frau, die ihr ganzes Leben weder in die ihr zgedachten noch in die von ihr ersehnten Rollen gepasst hatte. Anlässlich ihrer Geburt im Jahr 1883 wurde sie als Enkelin Kaiser Franz Josephs noch mit Geschützsalven, Fackelzügen und Aufmärschen gefeiert, 80 Jahre später könnte sich die Situation nicht stärker von jener des imperialen Pomp unterscheiden. Sie hatte mit allem gebrochen, was ihre Herkunft einmal bedeutete. 1948 hatte sie zum zweiten Mal geheiratet: Leopold Petznek, ihren langjährigen Lebensgefährten, einen Lehrer und sozialdemokratischen Politiker; der erste Mann, der nicht vor ihr kapitulierte.



Roman | Insel Verlag  
Erschienen Herbst 2016

**Martin Prinz ist Drehbuchautor des vielfach ausgezeichneten Spielfilms DER RÄUBER (Regie Benjamin Heisenberg) nach seinem gleichnamigen Roman.**

**Martin Prinz**, geboren 1973, aufgewachsen in Lilienfeld (Niederösterreich), studierte Theaterwissenschaft und Germanistik und lebt als Schriftsteller in Wien.

## Christoph Ribbat

# DEUTSCHLAND FÜR EINE SAISON

Die wahre Geschichte des Wilbert Olinde jr.

### Die Geschichte eines frühen Helden der Migrationsgesellschaft

Nur ein »Ausländer« pro Mannschaft: Das ist 1977 die Obergrenze in der deutschen Basketball-Bundesliga. Der Ausländer in Göttingen heißt Wilbert Olinde und ist gerade aus Los Angeles gekommen. Die Deutschen wundern sich über ihn. Er wundert sich über die Deutschen. Nur ein Jahr will er bleiben. Doch dann kommt alles anders.

*Deutschland für eine Saison* erzählt von deutscher und amerikanischer Zeitgeschichte. Es führt in den Alltag Roth-Händle rauchender Basketballprofis, sektbeschwipster Damenmannschaften und im Kraftwerk-Sound singender Fans. Und es erkundet präzise den Rassismus auf beiden Seiten des Atlantiks. Vor diesem Panorama entsteht das Porträt des Wilbert Olinde: eines nachdenklichen amerikanischen Sportlers, aus dem ein deutscher Inspirationscoach, Vater und Nachbar wird.

Christoph Ribbat nimmt den Leser mit in die Sonne Südkaliforniens, in bundesrepublikanische Sporthallen und in die von Gewalt geprägte Geschichte Louisianas. Er berichtet von einer ganz besonderen Familie: von Krisen und Neuanfängen, von Diskriminierung und von Courage.



CHRISTOPH RIBBAT  
**DEUTSCHLAND FÜR EINE SAISON**  
DIE WAHRE GESCHICHTE  
DES WILBERT OLINDE JR.  
**SUHRKAMP**

Roman / Suhrkamp Verlag  
Erschienen im September 2017

**„Es ist diese Verknüpfung von Sport und Zeitgeschichte, die Deutschland für eine Saison zu einem großen Wurf macht. Was Ribbat aus der Biografie des erfolgreichen, aber außerhalb von Göttingen nicht gerade weltberühmten Sportlers Wilbert Olinde herauskitzelt, ist schlicht phänomenal.“**

*Süddeutsche Zeitung*

**Christoph Ribbat**, geboren 1968, ist nach Stationen in Bochum, Boston und Basel Professor für Amerikanistik an der Universität Paderborn.



## Ralf Rothmann

# DER GOTT JENES SOMMERS

Ein Kind im Krieg: Anfang 1945 muss die zwölfjährige Luisa Norff mit ihrer Mutter und der älteren Schwester aus dem bombardierten Kiel aufs Land fliehen. Das Gut ihres Schwagers Vinzent, eines SS-Offiziers, wird ein unverhoffter Raum der Freiheit: Kein Unterricht mehr, und während alliierte Bomber ostwärts fliegen und immer mehr Flüchtlinge eintreffen, streift die Verträumte durch die Wälder und versucht das Leben diesseits der Brände zu verstehen: Was ist das für eine Beunruhigung, wenn sie den jungen Melker Walter sieht, wer sind die Gefangenen am Klostersee, wohin ist ihre Schwester Billie plötzlich verschwunden, und von wem bekommt die Perückenmacherin eigentlich die Haare? Und als ihr auf einem Fest zu Vinzents Geburtstag genau das widerfährt, wovor sich alle Frauen in jenen Tagen fürchten, bricht Luisa unter der Last des Unerklärlichen zusammen.

**War Ralf Rothmanns großer, in fünfundzwanzig Sprachen übersetzter Roman *Im Frühling sterben* ein aufwühlendes Drama am Rand der Schlachtfelder, so ist *Der Gott jenes Sommers* eine ebenso erschütternde Geschichte über das Klima von Verblendung und Denunziation in den letzten Monaten eines Krieges, der jedem für immer die Seele verdunkelt und schon eine Zwölfjährige mit Recht sagen lässt: »Ich hab alles erlebt.«**



Roman | Suhrkamp Verlag  
Erschienen im Juni 2018

**„Ralf Rothmann erzählt meisterhaft von der Selbstbehauptung eines Mädchens in den Wirren des Krieges.“**

Stern

**- SWR-Bestenliste  
- SPIEGEL-Bestseller  
Bestseller in Stern, Focus und  
Börsenblatt  
u.a.**

Clemens J. Setz  
**DIE STUNDE  
ZWISCHEN FRAU  
UND GITARRE**

**Ein abgründiges Psychodrama über Liebe und Rache in allen subtilen Spielarten.**

In einem Wohnheim für behinderte Menschen wird die junge Natalie Reinegger Bezugsbetreuerin von Alexander Dorm. Der Mann sitzt im Rollstuhl, ist von unberechenbarem Temperament und gilt als »schwierig«. Dennoch erhält er jede Woche Besuch – ausgerechnet von Christopher Hollberg, jenem Mann, dessen Leben er vor Jahren zerstört haben soll, als er ihn als Stalker verfolgte und damit Hollbergs Frau in den Selbstmord trieb. Das Arrangement funktioniert zu beiderseitigem Vorteil, versichert man Natalie, die beiden seien einander sehr zugetan. Aber bald verstört die junge Frau die unverhohlene Abneigung, mit der Hollberg seinem vermeintlichen Freund begegnet. Sie versucht, hinter das Geheimnis des undurchschaubaren Besuchers zu kommen und die Motive seines Handelns zu verstehen.



Roman | Suhrkamp  
Erschienen 2015

**Bestseller in Focus, Stern und Börsenblatt. Deutscher Buchpreis (Longlist) 2015. Wilhelm-Raabe-Literaturpreis 2015**

***... der provokativste, intelligenteste, sprachmächtigste und verstörendste Roman des Jahres.***

Die Welt

***Dieser geniale Roman hat das Zeug dazu, zu einem Kultroman zu werden.***

Die Zeit

**Clemens J. Setz, Jahrgang 1982, lebt als freier Schriftsteller in Graz.**

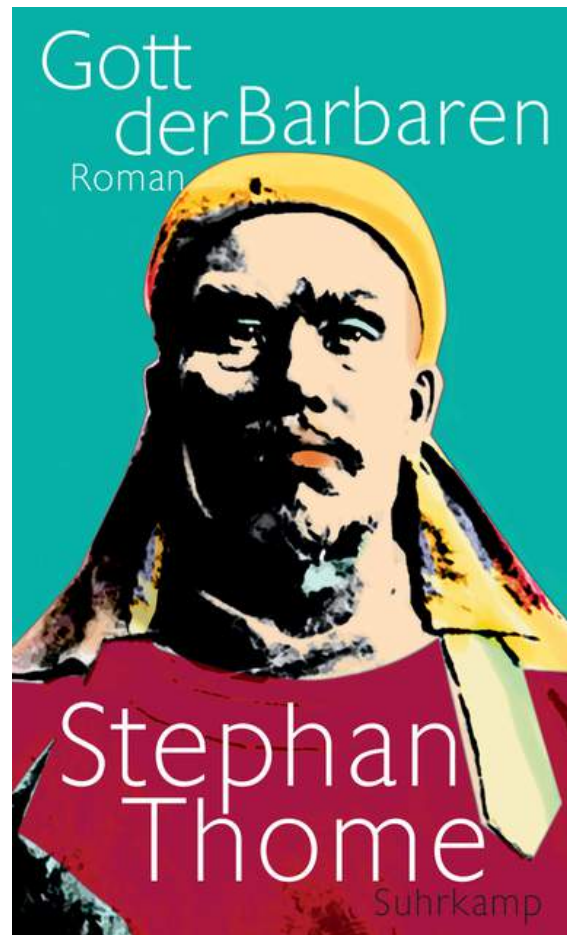


## Stephan Thome

# GOTT DER BARBAREN

China, Mitte des 19. Jahrhunderts. Eine christliche Aufstandsbewegung überzieht das Kaiserreich mit Terror und Zerstörung. Ein junger deutscher Missionar, der bei der Modernisierung des riesigen Reiches helfen will, reist voller Idealismus nach Nanking, um sich ein Bild von der Rebellion zu machen. Dabei gerät er zwischen die Fronten eines Krieges, in dem er am Ende alles zu verlieren droht, was ihm wichtig ist. An den Brennpunkten des Konflikts – in Hongkong, Shanghai, Peking – begegnen wir einem Ensemble so zerrissener wie faszinierender Persönlichkeiten: darunter der britische Sonderbotschafter, der seine inneren Abgründe erst erkennt, als er ihnen nicht mehr entgehen kann, und ein zum Kriegsherrn berufener chinesischer Gelehrter, der so mächtig wird, dass selbst der Kaiser ihn fürchten muss.

**In seinem packenden neuen Buch erzählt Stephan Thome eine Vorgeschichte unserer krisengeschüttelten Gegenwart. Angeführt von einem christlichen Konvertiten, der sich für Gottes zweiten Sohn hält, errichten Rebellen in China einen Gottesstaat, der in verstörender Weise auf die Terrorbewegungen unserer Zeit vorausdeutet. Ein großer und weitblickender Roman über religiösen Fanatismus, über unsere Verführbarkeit und den Verlust an Orientierung in einer sich radikal verändernden Welt.**



Roman | Suhrkamp  
Erschienen im September 2018

### **Longlist Deutscher Buchpreis 2018**

**„Stephan Thome hat aus dem unglaublichen Stoff einen Roman gemacht, bei dem auf jeder seiner siebenhundert Seiten die Frage mitschwingt, wie man sich in den verwirrenden Umbruchszeiten heute orientieren kann.“**

FAZ

Stephan Thome, Jg. 1972, studierte Philosophie und Sinologie. Seit 2011 pendelt Thome zwischen Taiwan und Deutschland.

## Stephan Thome

# GEGENSPIEL

**Ein Roman über Aufbruch und Verantwortung, auch gegenüber dem eigenen Leben.**

Maria ist achtzehn und möchte raus aus Portugal. Mitte der Siebzigerjahre bietet das Land einer jungen Frau wenig Perspektiven. Maria will nicht heiraten und Kinder kriegen, sie will mehr vom Leben. Als das neue Jahrzehnt anbricht, geht sie nach Berlin, beginnt ein Studium und eine Beziehung mit einem rebellischen Theatermacher, die bald scheitert. Allen Plänen vom unabhängigen Leben zum Trotz findet sich Maria schließlich als Ehefrau und Mutter in der nordrhein-westfälischen Provinz wieder und schaut ihrem Mann Hartmut beim Karrieremachen zu. Lang arrangiert sie sich mit den Verhältnissen, aber als die Tochter erwachsen ist, trifft Maria eine Entscheidung.

Lissabon nach der Nelkenrevolution, die Hausbesetzerszene in West-Berlin, die deutsche Provinz vor und nach der Wende: Stephan Thome erzählt in markanten, spannungsreichen Szenen eine bekannte Geschichte neu und völlig anders.

**Spiegel Bestseller**

**SWR-Bestenliste**



Roman | Suhrkamp  
Erschienen im Februar 2016

**„Bravourös schildert Stephan Thome die unterschiedlichen sozialen Milieus ... Meisterhaft vor allem die Dialoge, die sich leicht in ein Drehbuch einbauen ließen.“**

NDR

## Stephan Thome

# FLIEHKRÄFTE

Hartmut Hainbach ist Ende fünfzig und hat alles erreicht, was er sich gewünscht hat: Er ist Professor für Philosophie und hat seine Traumfrau geheiratet, die er nach zwanzig Jahren Ehe immer noch liebt. Dennoch ist Hartmut nicht glücklich. Seine Frau ist nach Berlin gezogen, sodass aus der Ehe eine Wochenendbeziehung geworden ist, die gemeinsame Tochter hält die Eltern auf Distanz, der Reformfurore an den Universitäten nimmt Hartmut die Lust an der Arbeit. Als ihm überraschend das Angebot zu einem Berufswechsel gemacht wird, will er endlich Klarheit: über das Verhältnis zu seiner Tochter, über seine Ehe, über ein Leben, von dem er dachte, dass die wichtigen Entscheidungen längst getroffen sind.

**Drei Jahre nach seinem gefeierten Debüt *Grenzgang* gerät in Stephan Thomes neuem Roman *Fliehkräfte* wieder einer ins Straucheln. Und mit atemberaubendem Gespür für die Niederlage, für das, was wirklich schmerzt, schickt Thome seinen Helden auf eine alles entscheidende Reise. Über Frankreich und Spanien führt sie ihn bis nach Lissabon und zugleich in die Vergangenheit, ganz nah heran an die Verwerfungen und Abgründe des gelebten Lebens.**



Roman | Suhrkamp  
Erschienen im September 2012

**»Thome ist ganz nah bei seinen Figuren, und die Sogwirkung seines Erzählens kann sich mit gefeierten amerikanischen Vorbildern messen.**

[Der Spiegel](#)

Thomes Romane *Grenzgang* (2009) und *Fliehkräfte* (2012) standen auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises. 2014 wurde er mit dem Kunstpreis Berlin für Literatur ausgezeichnet.

# Kontakt

## **Nora Mercurio**

Leitung Rechte & Lizenzen  
mercurio@suhrkamp.de

## **Filmrechte:**

### **Frank Kroll | Agentur Kroll**

Kollwitzstr. 77  
10435 Berlin

+49 30 4403 7598  
+49 160 746 56 46

agenturkroll@suhrkamp.de  
frank@agenturkroll.com  
www.agenturkroll.com

**(Stand: Februar 2021)**